

161

1. Une telle issue n'était pas prévisible. 2. C'est une condition préalable du succès. 3. Cela résulte immédiatement de tes principes. 4. On peut percevoir quelque chose sans en être pleinement conscient. 5. Vous partez d'hypothèses erronées. 6. J'en conclus que c'est un changement radical. 7. L'existence de Dieu est-elle une conception dépassée ? 8. Il ne douta pas un instant du succès de l'entreprise. 9. Une idée géniale lui a traversé l'esprit. 10. On peut partir de l'idée que cela correspond aux faits. 11. Je voudrais une réponse sans équivoque. 12. Ce n'est qu'une contradiction apparente. 13. Cela dépend du résultat de l'enquête.

162

1. Je traduis de l'allemand en français et du français en allemand. 2. Elle possède déjà plusieurs langues étrangères. 3. Tais-toi ! 4. Je suis convaincu que c'est une contradiction. 5. Cesse de me contredire. 6. Nous nous sommes entretenus longuement sur sa proposition. 7. La manifestation a dû être annulée à cause du mauvais temps. 8. Il a rendu compte des derniers événements. 9. Tu lui as répondu que tu le croyais sans hésiter, n'est-ce pas ? 10. Tu exagères, c'est un malentendu qu'il faut lever. 11. Elle est convaincue de son bon droit. 12. Il prétend n'en rien savoir. 13. Nous avons fait connaissance à Berlin. 14. As-tu répondu à sa lettre ? 15. J'aimerais ajouter un mot.

163

1. Si mon adversaire politique me calomnie, je me sens flatté. 2. L'accusé a avoué son crime. 3. Il ne conteste plus toute culpabilité. 4. Il feignit la surprise, sans inventer d'excuse plausible. 5. Renseigne-toi sur son adresse. 6. Il répondit affirmativement à ma question, parce qu'il ne savait que répliquer. 7. Elle indiqua la solution en mentionnant les avantages. 8. Il s'en tint au strict nécessaire. 9. Le bruit s'est répandu très rapidement. 10. Il fit un bref signe de tête affirmatif.

164

1. Les adolescents ne sont pas des adultes. 2. Son héritier a épousé une étrangère. 3. Ils ont divorcé depuis longtemps. 4. A l'époque, ils n'étaient pas mariés. 5. Personne d'autre n'a une famille aussi nombreuse. 6. Un cousin est un parent. 7. Une mère célibataire élève seule ses enfants. 8. L'homme n'est pas toujours viril, la femme pas toujours féminine. 9. Les adolescents ne sont pas des adultes. 10. Ce sont mes affaires privées. 11. Ils se sont mariés en juin. 12. Elle a hérité de sa grand-mère le sens de la musique.

165

1. Elle laisse libre cours à ses sentiments. 2. Je sens qu'elle ne me fait pas confiance. 3. Cette solution ne me satisfait pas. 4. Il ne faut jamais désespérer de ses amis. 5. Je n'aime pas les gens qui parlent d'une voix plaintive. 6. Je le préfère aux autres. 7. Finalement, on a donné la préférence à l'autre solution. 8. Quelques-uns s'irritèrent de mes propos. 9. C'est une langue de vipère. 10. Tout le monde est attiré par sa gaîté.

161

1. Ein solcher Ausgang war nicht vorauszusehen / vorauszusagen / ließ sich nicht voraussagen.

voraussehen <st. V.; hat>: *etw., bes. den Ausgang eines Geschehens im Voraus ahnen od. erwarten*: eine Entwicklung, Komplikationen v.; es ist [leicht] vorauszusehen, dass das passieren wird.

vorhersehen <st. V.; hat>: *im Voraus erkennen, wissen, wie etw. verlaufen, ausgehen wird*: sie hat die Katastrophe als Einzige vorhergesehen; die Niederlage ließ sich nicht v.

voraussagen <sw. V.; hat>: *eine Voraussage machen; vorhersagen; prophezeien*: das habe ich vorausgesagt.

2. Es ist [mit] eine Voraussetzung für den Erfolg.

3. Das ergibt sich / folgt unmittelbar aus deinen Grundsätzen / Prinzipien.

4. Man kann etwas wahrnehmen, ohne sich voll dessen bewusst zu sein.

5. Sie gehen von falschen Voraussetzungen aus.

6. Ich schließe daraus, dass es eine radikale / vollständige / gründliche / grundlegende Veränderung / Umstellung ist.

grundlegend, fundamental, von Grund auf / aus, vollkommen, völlig, absolut; grundsätzlich.

7. Ist die Existenz Gottes / Gottes Dasein eine überholte Auffassung / Anschauung ?

8. Er zweifelte keinen Augenblick am Erfolg des Unternehmens.

9. Geniales fiel ihm ein.

10. Man kann davon ausgehen, dass es den Tatsachen entspricht.

11. Ich möchte eine eindeutige Antwort.

12. Es ist nur ein scheinbarer Widerspruch.

13. Das hängt von dem Ergebnis der Untersuchung ab / Das kommt auf das Ergebnis der Untersuchung an.

162

1. Ich übersetze aus dem Deutschen ins Französische und aus dem Französischen ins Deutsche.

2. Sie beherrscht schon mehrere Fremdsprachen.

3. Schweige!

4. Ich bin überzeugt, dass es ein Widerspruch ist.

5. Höre auf, mir zu widersprechen!

6. Wir haben uns lange über deinen Vorschlag unterhalten.
7. Die Veranstaltung / Demonstration musste wegen schlechten Wetters abgesagt werden.
Die Veranstaltung peut être une manifestation sportive, culturelle, concert, salon du livre, carnaval, conférence etc. *Die Demonstration* est seulement une "manif" (Tous ensemble, ouais!).
8. Er hat über die letzten Ereignisse berichtet.
9. Du hast ihm geantwortet, dass du ihm ohne weiteres glaubtest, nicht wahr?
10. Du übertreibst, es ist ein Missverständnis, das beseitigt werden muss.
11. Sie ist von ihrem guten Recht überzeugt.
12. Er will davon nichts wissen.
13. Wir haben uns in Berlin kennengelernt.
14. Hast du seinen / ihren Brief beantwortet / auf den Brief geantwortet ?
15. Ich würde gern noch ein Wort hinzufügen.

163

1. Wenn mein politischer Gegner mich verleumdet, fühle ich mich geschmeichelt.
Leumund, der; [-e]s : réputation *guter od. schlechter Ruf*, in dem *jmd. aufgrund seines Lebenswandels bei seiner Umgebung steht*: sein L. ist schlecht; jmdm. einen einwandfreien L. bescheinigen.
verleumden <sw. V.; hat>: calomnier, diffamer *über jmdn. Unwahrheiten verbreiten mit der Absicht, seinem Ansehen zu schaden*; *diffamieren*: jmdn. aus Hass, Neid v.; sie ist böswillig [von den Nachbarn] verleumdet worden.
2. Der Angeklagte hat sein Verbrechen gestanden.
3. Er bestreitet nicht mehr jede Schuld.
4. Er heuchelte Überraschung, ohne eine glaubwürdige Entschuldigung zu erfinden.
5. Erkundige dich nach seiner / ihrer Anschrift.
6. Er beantwortete meine Frage mit ja / bejahte meine Frage, weil er nichts zu erwidern wusste. ... nicht wusste, was er erwidern sollte.
7. Sie wies auf die Lösung hin, indem sie deren Vorteile erwähnte.
8. Er hielt sich an das Notwendigste / beschränkte sich auf das Notwendigste.
9. Das Gerücht hat sich sehr schnell / rasch verbreitet.
10. Er nickte kurz.

164

1. Die Heranwachsenden en sind keine Erwachsenenen.
2. Sein/Ihr Erbe hat eine Ausländerin / eine Fremde geheiratet.
fremd n'est pas synonyme de *Ausländer*, mais die *Fremdenfeindlichkeit* c'est bien la xénophobie.
3. Sie haben sich schon lange / seit langer Zeit / seit langem scheiden lassen.
4. Damals waren sie noch nicht verheiratet / hatten sie noch nicht geheiratet.
5. Niemand hat eine so kinderreiche Familie.
6. Ein Vetter ist ein Verwandterer.
7. Eine unverheiratete / alleinstehende Mutter erzieht ihre Kinder allein.
Pourquoi *alleinstehend* continue-t-il à s'écrire attaché? Mystère.
8. Der Mann ist nicht immer männlich, die Frau nicht immer weiblich.
weiblich est l'adjectif formé sur *das Weib*, ce neutre qui désigne la femme... L'allemand a d'autres neutres pour désigner les femmes: *das Fräulein* (pour des raisons formelles, certes), *das Mensch* (terme méprisant); être genré neutre n'est donc pas toujours un bien.
9. Ich habe ihn in der Menge gesehen.
10. Das ist mein Privatleben / sind meine privaten Angelegenheiten.
11. Sie haben im Juni geheiratet / haben sich im Juni verheiratet.
12. Sie hat den Sinn für Musik von ihrer / der Großmutter geerbt.
der Erbe (masc. faible), *die Erbin* héritier, héritière; *das Erbe* héritage, succession, patrimoine; *ein Erbe antreten* recueillir un héritage; *etwas von jm erben* hériter qqch de qqun; *jm etw. vererben* transmettre qqch à qqun (y compris une maladie *eine vererbare Krankheit*, *ein Gen kann vererblich sein.*)

165

1. Sie lässt Ihren Gefühlen freien Lauf.
2. Ich fühle, dass sie mir nicht vertraut.
3. Diese Lösung befriedigt mich nicht
4. Man darf nie an seinen Freunden verzweifeln.
am Leben, an den Menschen, an einer Arbeit verzweifeln
5. Ich mag nicht die Menschen, die mit klagender Stimme sprechen.
OU mit eineR klagendEN Stimme
6. Ich ziehe ihn den anderen vor.
7. Schießlich hat man der anderen Lösung den Vorzug gegeben / vorgezogen.
Für die Fußball-Weltmeisterschaft 2022 *erhielt* Katar *den Vorzug vor* den USA, Australien, Japan und

Südkorea.

8. Einige ärgerten sich über meine Worte.

das Wort a deux pluriels, *die Wörter* les mots (celui qu'on trouve dans *Wörterbuch*) et *die Worte* les paroles (*Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze*, œuvre de Haydn de 1786).

9. Sie hat eine böse Zunge.

v. <https://www.juedische-allgemeine.de/religion/boese-zunge/>

10. Alle sind von ihrer Fröhlichkeit angetan / finden Gefallen an ihrer Fröhlichkeit.